

## 1. Deutsche Meisterschaft im Sponsorenlauf:



# Bundestagsabgeordnete Filiz Polat unterstützt Initiatoren aus Wallenhorst

Nur noch wenige Wochen, dann beginnt sie, die 1. Deutsche Meisterschaft im Sponsorenlauf, zu der die IndienHilfe Deutschland e.V. aus Wallenhorst/Rulle Schulen im gesamten Bundesgebiet eingeladen hat. Als langjährige Unterstützerin ließ sich auch die Bramscher Bundestagsabgeordnete Filiz Polat das Konzept vor Ort erklären und zeigte sich von der Idee begeistert.

Sich stark machen für Kinder, Frauen und Benachteiligte, das gehört seit jeher zum politischen Verständnis von Polat, die seit 2017 für die Menschen zwischen Teutoburger Wald und ostfriesischen Inseln im Bundestag



sitzt. Der Kontakt zur IndienHilfe Deutschland e.V. besteht seit Jahren, sie ist selbst Mitglied und kam der Einladung gerne nach, sich das neueste und ambitionierteste Projekt des Vereins einmal erklären zu lassen: die 1. Deutsche Meisterschaft im Sponsorenlauf.

„Die Idee ist denkbar einfach“, erläutert Vorstandsvorsitzender Jürgen Fluhr. „Wir wollten eine Schulveranstaltung ins Leben rufen, die unabhängig vom Infektionsgeschehen

**Prominente Unterstützung: IndienHilfe-Vorstand Jürgen Fluhr freut sich gemeinsam mit der Bundestagsabgeordneten Filiz Polat auf eine erfolgreiche 1. Deutsche Meisterschaft im Sponsorenlauf.**

sicher durchgeführt werden kann. Herausgekommen ist unsere Sponsorenlauf-App „Held für die Welt“. Sie misst die zurückgelegte Strecke jedes Läufers, errechnet die Gesamtstrecke je Schule, sammelt Spenden bargeldlos ein und vieles mehr. Und weil man damit eben nicht nur kontaktlose Läufe durchführen, sondern diese auch miteinander vergleichen kann, haben wir alle Schulen zur 1. Deutschen Meisterschaft im Sponsorenlauf eingeladen.“

Die Resonanz kann sich sehen lassen: 103 Schulen aus 14 Bundesländern haben sich bereits angemeldet, Anmeldeschluss ist der 1. Juni 2021. „Rein rechnerisch kommen wir so schon jetzt auf über 70.000 Läuferinnen und Läufer, die sich in den letzten beiden Wochen vor den Sommerferien für den guten Zweck in Bewegung setzen“, resümiert Fluhr, der am 17. September den Meistertitel vergeben will.

Diese Zahl beeindruckt auch Polat, die den doppelten Nutzen der Veranstaltung unterstreicht: „Viele Kinder hier in Deutschland leiden unter Bewegungsmangel. Nach einem Jahr Pandemie brauchen sie einen Motivationsschub und das wichtige Gefühl, sich aktiv für eine bessere Welt einsetzen zu können. Und auf der anderen Seite gibt es unzählige Kinder in Indien, denen Corona gerade alles genommen hat und die jetzt unsere Hilfe brauchen.“

Tatsächlich gehen alle Sponsorenspenden in diesem Jahr an die IndienHilfe Deutschland e.V., um die schrecklichen Folgen der Pandemie in Indien für möglichst viele Kinder abzumildern. „Die Situation vor Ort ist furchtbar“, so Fluhr. „Auch an unseren Schulen und Hostels sind mehrere Mitarbeiter erkrankt, einige bereits verstorben. Die Zahl verwaister Kinder wird in Indien stark ansteigen. Wir möchten diesen Kindern eine Perspektive geben und sie durch Bildung aus der Armut befreien.“

Dass sich genau für diese Kinder Schülerinnen und Schüler in ganz Deutschland in Bewegung setzen, stimmt hoffnungsfroh. Gemeinsam mit Filiz Polat wünscht sich Jürgen Fluhr eine erfolgreiche Meisterschaft, die natürlich auch im kommenden Jahr wiederholt werden soll. „Dann jedoch nicht nur für die IndienHilfe, sondern für Hilfsprojekte weltweit. Wir wollen ja unserem Namen „Held für die Welt“ gerecht werden.“

J. Fluhr